

Eine Familienchronik aus Schloß Pichl im Mürztal

Von *HELGA SCHULLER*

In die Liste der bereits bekannten Familienchroniken des steirischen Adels¹ ist auch jenes Tagebuch einzureihen, das im Steiermärkischen Landesarchiv im Sonderarchiv Gabelkoven aufbewahrt wird.²

Das in rotem Samt gebundene Büchlein ist 15,5 × 19,5 cm und trägt auf Vorder- und Rückseite das eingepreßte freiherrliche Wappen der Gabelkover: einen gevierten Schild mit dem Stammwappen — zwei gekreuzten goldenen Feuergabeln auf langen Stangen — im Mittelschild. Ein Hinweis, daß das Buch wahrscheinlich erst nach der Erhebung der Gabelkover in den Freiherrnstand im Jahre 1652 von einem späteren Besitzer neu gebunden worden ist. Die Blätter sind von verschiedenen Händen von 1 bis 17 durchpaginiert, danach folgen vier leere Blätter.

Die kleine Familienchronik gibt nicht nur genaue Auskunft über Familienereignisse der Gabelkover auf Pichl, sondern sie spiegelt auch die Besitzgeschichte des Schlosses wider. Angelegt wurde dieses Tagebuch von Hans Christoff von Gabelkoven anläßlich seiner Verlobung mit Maria Katharina Berchtold im Jahre 1640. 1682 kamen Schloß und Herrschaft Pichl sowie die Familienchronik in den Besitz seines Sohnes Franz Christoff. Diesem folgte schließlich seine Witwe Johanna Theresia. Sie war die Letzte, die Eintragungen in die Familienchronik signierte. Nach ihrem Tod geriet das Tagebuch in Vergessenheit. Die nächsten Eintragungen stammen erst aus der zweiten Hälfte des 18. Jahrhunderts. Sie sind nicht chronologisch geordnet und lassen sich nur mit Hilfe der Besitzerfolge auf Schloß Pichl identifizieren. Mitte des 18. Jahrhunderts kam Schloß Pichl durch die Witwe und Universalerbin Johann Leopolds von Gabelkoven an die Familie Kalchberg. Auch das Tagebuch der Gabelkover kam an die neuen Besitzer, und Joseph Erhard von Kalch-

¹ J. Zahn (Hrsg.): Das Familienbuch Sigmunds von Herberstein; in: AÖG 39 (1868). S. 293—415. — A. Schlippenbach (Hrsg.): Die Praunfalk'sche Familien-Bibel. Nach dem Originale im gräflich Schlippenbach'schen Familien-Archive auf Schloß Arendsee; in: Jahrbuch Adler NF. 10 (1900). S. 66—79. — K. Pränckh: Chronik der Familie Pränckh in Pux. Wien 1954.

² LA-SA Gabelkoven Sch. 1/3.

berg und seine letzte Gattin Anna Katharina von Sommerstorf setzten die Familienchronik bis ca. 1790 fort. Mit dem Verkauf des Schlosses an die Grafen von Aichelburg endete auch das Familientagebuch.³

Wie bereits erwähnt, stellt das Buch eine unschätzbare genealogische Quelle für die Geschichte der Familien Gabelkoven und Kalchberg dar. Sein Inhalt soll daher in Form von Regesten, die chronologisch geordnet sind, wiedergegeben werden. Bei den Regesten aus der Zeit der Familie Kalchberg wird auch der erschlossene Name des Schreibers hinzugefügt. Den Regesten werden, wenn nötig, erläuternde Bemerkungen ange-schlossen.

1640 XI 8,— fol. 1
Verlobung des Hans Christoff von Gabelkoven mit Maria Katharina Berchtold.

Maria Katharina war in erster Ehe mit Johann Franz Pichl verheiratet gewesen und brachte Hans Christoff das Gut Pichl im Mürztal in die Ehe mit.⁴

1641 I 14, Schloß Oberlorenzen fol. 1
Hochzeit Hans Christoffs von Gabelkoven und der Maria Katharina.

Das Schloß Oberlorenzen im Mürztal gehörte damals noch der Familie Gabelkoven, mußte aber infolge von Erbschaftsstreitigkeiten verkauft werden.⁵

1642 I 6,— fol. 2
Hans Christoff v. Gabelkoven vermerkt die Geburt einer Tochter, die noch am gleichen Tage starb.

1644 IV 28,— fol. 3
Hans Christoff v. Gabelkoven verzeichnet die Geburt seiner Tochter Anna Maria.
Taufpaten: Andreas Gottfried Freiherr von Regall und seine Gattin.

Andreas Gottfried von Regall besaß das Schloß Hart im Mürztal⁶ und war durch seine Gattin mit den Gabelkovern verwandt.⁷

1645 XI 3,— fol. 5
Johann Ernst von Gabelkoven, der erste Sohn Hans Christoffs, geboren.
Taufpaten: Andreas Gottfried Freiherr von Regall und Gattin.

Da Schloß Pichl an seinen jüngeren Bruder Franz Christoff kam, erwarb Johann Ernst den Grieshof bei Obergnas.⁸ Als seine erste Gattin wird

³ Vgl. zur Besitzerfolge R. Baravalle, Burgen und Schlösser der Steiermark. Graz 1961. S. 460 f.

⁴ Baravalle 460.

⁵ Baravalle 48.

⁶ Baravalle 450.

⁷ Vgl. dazu spätere Eintragung in der Familienchronik.

⁸ Baravalle 102.

Maria Helena Isabella, eine geborene von Pleten, genannt.⁹ Nach deren Tod heiratete Johann Ernst 1701 Maria Sidonia Barbara von Metnitz.¹⁰ Johann Ernst starb 1703. Nach seinem Tod kam es zwischen seinen zahlreichen Kindern zu Erbschaftsstreitigkeiten. Der Grieshof kam durch Johann Ernsts Tochter Maria Katharina an deren Gatten Anton von Paumgarten.¹¹

1650 VIII 24,— fol. 7
Franz Christoff von Gabelkoven geboren. Getauft am 28. August.
Taufpate: Andreas Gottfried Freiherr von Regall.

1654 VII 11,— fol. 10
Anna Jacobä Berchtold geb. Rohrwolffin, die Schwiegermutter Hans Christoffs von Gabelkoven, starb im Alter von 64 Jahren auf Schloß Pichl. Begraben in der Pfarrkirche zu Krieglach.¹²

1669 VII 20,— fol. 2
Anna Maria von Gabelkoven tritt in das Kloster der Klarissinnen zu Graz ein. Sie erhält den Ordensnamen Genofeva.

Anna Maria stieg sogar zur Würde der Äbtissin auf.¹³

1677 IX 9,— fol. 11
Nach längerer Krankheit verscheidet Maria Katharina von Gabelkoven geb. Berchtold. Sie wird zu Kindberg in der Pfarrkirche zwischen ihrem Schwager Herrn von Regall und ihrer Schwester Maria Eva begraben.

1682 X 15,— fol. 13
Verlobung Franz Christoffs von Gabelkoven mit Johanna Theresia von Leuzendorf.

1682 X 23,— fol. 13
Hochzeit der beiden zu Trofaiach in der Dreifaltigkeitskirche.

1683 V 1,— fol. 14
Die Schwiegermutter Franz Christoffs von Gabelkoven verscheidet im Alter von 50 Jahren.

1684 III 1,— fol. 12
Franz Christoff von Gabelkoven verzeichnet den Todestag seines Vaters Hans Christoff, der im 80. Lebensjahr verstorben war. Begraben in der Pfarrkirche zu Krieglach.

1683 XI 22,— fol. 15
Maria Elisabeth, die erste Tochter Franz Christoffs, geboren.

1685 IV 4,— fol. 15
Maria Theresia von Gabelkoven geboren.

⁹ LA-LR Gabelkoven 232/3: 31. VIII. 1691.

¹⁰ LA-LR Gabelkoven 234/14.

¹¹ LA-LR Gabelkoven 234/14 und Baravalle 102.

¹² Laut freundlicher Mitteilung von Herrn Univ.-Ass. Dr. H. Valentinitz sind keine der in der Familienchronik Gabelkoven erwähnten Grabstätten, weder in Kindberg noch in der Pfarrkirche zu Krieglach, erhalten.

¹³ LA-LR Gabelkoven 236/3.

1686 III 9,— fol. 15
Hans Franz Joseph von Gabelkoven geboren.¹⁴ Taufpate aller drei Kinder: Johann Philipp von Inzaghi, Herr auf Oberkindberg. Bei der Taufe wurde er von Maximilian Mulz, Verwalter der Herrschaft, vertreten.

1687 VII 19,— fol. 16
Johann Gottfried von Gabelkoven geboren.¹⁵ Taufpate: Graf von Inzaghi, als sein Stellvertreter Max Martin Mulz, Verwalter der Herrschaft Oberkindberg.

1689 V 9,— fol. 16 v
Johann Ernestus Christoff von Gabelkoven geboren. Taufpate: Franz Sebastian Hueber, da dieser bei der Taufe nicht im Lande weilte, vertrat ihn Hans Ernst von Gabelkoven, der Bruder Franz Christoffs.

Johann Ernst Christoff starb am 6. Feber 1753 auf Schloß Oberkindberg. Er dürfte unverheiratet gewesen sein, denn sein Neffe Johann Leopold wurde sein Universalerbe.¹⁶

1690 XI 27,— fol. 17
Verleihung des Ritterstandes an Johann Simon von Leuzendorf, den Schwiegervater Franz Christoffs von Gabelkoven. Ausgenommen davon waren Franz Christoff von Leuzendorf und dessen Nachkommen.

1691 I 30,— fol. 16 v
Maria Anna Johanna von Gabelkoven geboren. Taufpatin: Anna Theresia von Plein.

1692 VIII 15,— fol. 14
Johann Franz Karl von Gabelkoven geboren. Taufpate: Franz Karl März, Amtmann in Vordernberg.

Franz Karl übernahm nach dem Tod seiner Mutter Johanna Theresia von Leuzendorf Schloß und Herrschaft Pichl. Als er 1737 starb, hinterließ er seine Witwe Maria Anna geb. Freiin de la Marre und sechs unmündige Kinder. Maria Anna stellte 1739 den Antrag auf Überlassung des Gutes Pichl.¹⁷ Nach ihrem Tod 1749 übernahm ihr ältester Sohn Johann Leopold Schloß Pichl. Dieser starb am 6. Feber 1760 an Wassersucht und wurde in der Pfarrkirche St. Jakob zu Krieglach begraben. Als Universalerin setzte er seine Witwe Maria Anna von Kronerberg ein.¹⁸

1694 III 26,— fol. 14 v
Maria Katharina geboren. Taufpatin: Frau Mäx, in deren Vertretung Frau Mulzer.

1696 IV 3,— fol. 19
Hans Georg von Gabelkoven geboren. Taufpate: Herr Mäx, in dessen Vertretung Josef Stadler, ehemaliger Pfarrer von Kindberg.

¹⁴ Franz Joseph trat später in das Chorherrenstift Pöllau ein.

¹⁵ Johann Gottfried trat in den Theatinerorden in Wien ein. Vgl. LA-LR Gabelkoven 236/11.

¹⁶ LA-LR Gabelkoven 236/3.

¹⁷ LA-LR Gabelkoven 235/6 und Baravalle 460.

¹⁸ LA-LR Gabelkoven 236/8.

Hans Georg starb 1723/24, denn am 22. März 1724 ersuchte seine Witwe Eva Maria um die Erstellung eines Inventars nach ihrem Gatten.¹⁹

1706 IV 13,— fol. 19
Johanna Theresia von Gabelkoven geb. von Leuzendorf vermerkt den Tod ihres Gatten Franz Christoff von Gabelkoven, der an Wassersucht gestorben war.²⁰

1706 IV 17,— fol. 19
Begräbnis Franz Christoffs von Gabelkoven zu Kindberg.

1708 X 9,— fol. 19 v
Johanna Theresia von Gabelkoven verzeichnet den Tod ihres Vaters Johann Simon von Leuzendorf, der nach fünfmonatiger Krankheit im Alter von 75 Jahren auf Schloß Pichl verstorben war.

1708 X 12,— fol. 19 v
Begräbnis des Johann Simon von Leuzendorf zu Kindberg.

1709 VIII 29,— fol. 15 v
Maria Elisabeth von Gabelkoven verlobt sich zu Graz mit Andreas Raimund Zehenter Freiherr von Zehentgruben, einem Witwer.

1709 IX 23,— fol. 15 v
Trauung der Maria Elisabeth v. Gabelkoven und des Freiherrn von Zehentgruben in der Hauskapelle des Freiherrn zu Leoben.

Aus dieser Ehe gingen zwei Töchter, Maria Anna, vermählt mit einem Freiherrn von Moshart, und Maria Cäcilia hervor. Maria Elisabeth von Gabelkoven starb 1761 zu Leoben, wo sie auch begraben wurde.²¹

1718 VIII 4,— fol. 16 v
Maria Johanna von Gabelkoven stirbt im Alter von 27 Jahren und wurde in Wien begraben.

1726 II 28,— fol. 13
Todestag der Johanna Theresia von Gabelkoven geborene von Leuzendorf.

1758 IV 29,— fol. 20 v
Geburtstag der Katharina von Kalchberg. Taufpatin: Kathe Brunnerin zu Preßing. (Joseph Erhard v. Kalchberg)

1764 I 1,— fol. 21 v
Anna Maria von Kalchberg geb. Kronerberg gestorben.²² (Joseph Erhard v. Kalchberg)

Anna Maria, die Witwe Johann Leopolds von Gabelkoven, hatte am 15. Juli 1760 Joseph Erhard von Kalchberg geheiratet²³ und diesem Schloß und Herrschaft Pichl in die Ehe gebracht.

¹⁹ LA-LR Gabelkoven 235/4.

²⁰ Franz Christoff hinterließ seinen Erben 15.298 fl 7 β 28 d sowie 14.015 fl 24 d Schulden. LA-LR Gabelkoven 234/10.

²¹ LA-LR Gabelkoven 236/11.

²² Der amtliche Totenschein wurde am 3. Jänner ausgestellt. Anna Maria war bei ihrem Tod 35 Jahre alt. LA-SA Kalchberg, Familiendokumente.

²³ LA-SA Kalchberg, Familiendokumente.

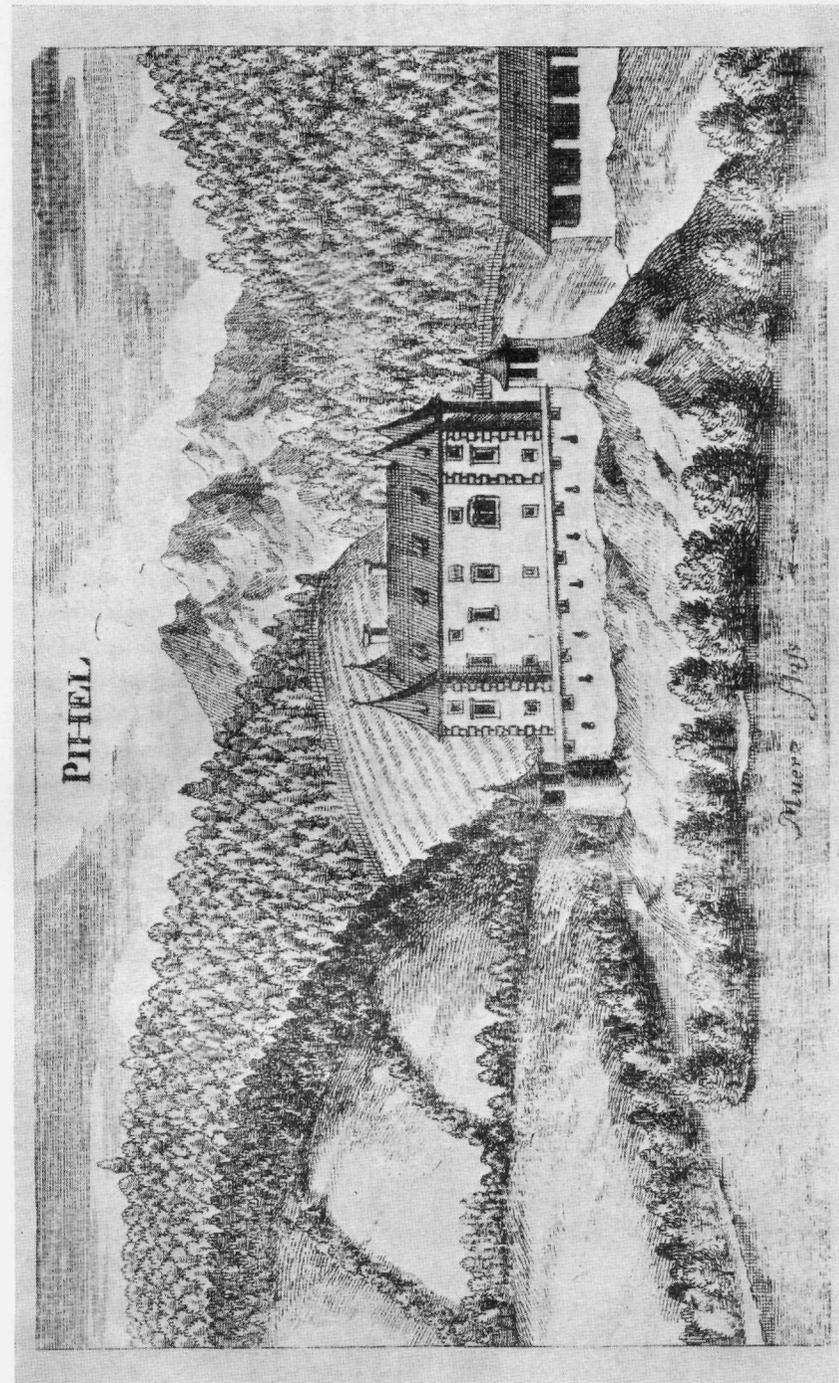
- 1764 VI 1,— fol. 21
Hochzeit des Joseph Edlen von Kalchberg mit Maria Katharina von Sommerstorf.²⁴
(Maria Kath. v. Sommerstorf)
- 1765 III 14,— fol. 21
Johann Nepomuk Franz Joseph Gregorius von Kalchberg geboren.
Taufpate: Prälat von Neuberg. Getauft zu Krieglach im Schloß.
- Johann Nepomuk ist der bekannte steirische Dichter und Schriftsteller, der auch zu den ersten Kuratoren des Grazer Joanneums gehörte. Er starb am 2. Feber 1827 zu Graz.²⁵
- 1768 VIII 21,— fol. 21 v
Franz Xaver Ludwig von Kalchberg geboren.
Taufpate: Ludwig von Kosterberg (?). Getauft auf Schloß Pichl.
(Maria Kath. v. Sommerstorf)
- 1774 VI 2,— fol. 20
Elias Joseph Erhard von Kalchberg geboren.
Taufpate: Prälat zu Neuberg. Getauft vom Pfarrer von Krieglach im Schloß.
(Maria Kath. v. Sommerstorf)
- 1776 I 6,— fol. 20
Tod des Prälaten von Neuberg, Joseph Erla.
(Maria Kath. v. Sommerstorf)
- 1776 VIII 30,— fol. 20
Wahl eines neuen Prälaten von Neuberg.
(Maria Kath. v. Sommerstorf)
- 1777 VIII 10,— fol. 20 v
Joseph Erhard von Kalchberg übergibt seinem ältesten Sohn Joseph das Gut Pöls.²⁶
(Maria Kath. v. Sommerstorf)
- 1778 IV 7,— fol. 20
Joseph Erhard von Kalchberg stirbt an Lungenentzündung.
(Maria Kath. v. Sommerstorf)
- 1778 IX 6,— fol. 1 v
Johann Franz von Sommerstorf, der Vater Maria Katharinas, stirbt nach 16tägiger schwerer Krankheit.
(Maria Kath. v. Sommerstorf)
- 1785 IV 19,— fol. 1 v
Maria Katharina von Sommerstorf kauft ihrem Sohn Johann Nepomuk zwei silberne Münzen ab, die dieser vom Prälaten von Neuberg erhalten hatte.
- 1788 VIII 28,— fol. 21
Maria Katharina von Sommerstorf verzeichnet den Tod ihrer Schwiegertochter Hedwig von Kalchberg geb. Köschner von Ehrenberg, die im Alter von 25 Jahren gestorben war.²⁷

²⁴ Der Heiratskontrakt wurde am 6. Juni auf Schloß Pichl ausgestellt. LA-SA Kalchberg, Familiendokumente.

²⁵ Laut LA-SA Kalchberg Sch. 1/1.

²⁶ Es handelt sich dabei um Schloß Pöls bei Zwaring. Vgl. Baravalle 343.

²⁷ Vgl. dazu L. Schiviz von Schivizhoffen, Der Adel in den Matriken der Stadt Graz. Graz 1909. S. 340; Hedwig war die Gemahlin Johann Nepomuks von Kalchberg. Vgl. Schivizhoffen 326.



Stammtafel der Gabelkover auf Pichl

Hans Christoff
(1604—1. III. 1684)

□ Krieglach, Pfarrkirche

∞ 14. I. 1641 Maria Katharina Berchtold

† 9. IX. 1677; □ Kindberg, Pfarrkirche

Tochter geb. u. gest. 6. I. 1642	Anna Maria * 28. IV. 1644 20. V. 1669: Eintritt in Klarissinenorden in Graz, später Äbtissin	Johann Ernst (3. XI. 1645—1703) ∞ Maria Helena Isabella v. Pleten ∞ 22. V. 1701 Maria Sidonia Barbara v. Metnitz † 29. VII. 1713 zu Graz	Franz Christoff (24. VIII. 1650—13. IV. 1706) □ Kindberg ∞ 23. X. 1683 Johanna Theresia v. Leuzendorf † 28. II. 1726					
Franz Ernst Leopold	Veith	Anna Katharina Theresia ∞ Anton v. Paumgarten	Anna Sidonia	Maria Helena ∞ 20. I. 1728 Christian Fellenbauer				
Maria Elisabeth (* 22. XI. 1683; † 1761) □ Leoben ∞ 23. IX. 1709 Andreas Raimund Zehenter v. Zehentgruben	Maria Theresia (* 4. IV. 1685)	Hans Franz Josef (* 9. III. 1686) Chorherr in Pöllau	Johann Gottfried (* 19. VII. 1687) Theatiner in Wien	Johann Ernst Christoff (* 9. V. 1689; † 6. II. 1753) □ Kindberg?	Maria Anna Johanna (* 30. I. 1691; † 4. III. 1718) □ Wien	Johann Franz Karl (15. VIII. 1692— 1737) ∞ 15. IV. 1723 Maria Anna de la Marre, † 1749	Maria Katharina (* 26. III. 1694)	Hans Georg (3. IV. 1696 —1723/24) ∞ Eva Maria
2 Töchter	Johann Leopold (* ca. 1726; † 6. II. 1760) ∞ Maria Anna v. Kronerberg † 1. I. 1764 ∞ 15. VII. 1760 Joseph Erhard v. Kalchberg	Philipp Jakob (* ca. 1727) Oberleutnant	Johann Wilhelm (* 1728)	Anna Maria (* ca. 1731) ∞ 6. V. 1754 Johann Christoph v. Winkler	Franz Joseph (* ca. 1733)	Johanna Barbara Const. Theres (* 1737)		